

Geldautomat in Neu-Hohenschönhausen gesprengt - Täter entkommen!

In Neu-Hohenschönhausen wurden ein Geldautomat gesprengt und ein Mann verletzt. Polizei ermittelt in beiden Fällen.



In der vergangenen Nacht ereigneten sich gleich zwei gewalttätige Vorfälle in Neu-Hohenschönhausen, die sowohl für Aufregung als auch Verunsicherung sorgten. Gegen 1.20 Uhr wurde in einem Einkaufszentrum am Prerower Platz ein Geldautomat gesprengt. Sicherheitskräfte hörten einen lauten Knall und alarmierten sofort die Polizei. Die Täter konnten jedoch vor dem Eintreffen der Einsatzkräfte entkommen. Im Inneren des Einkaufszentrums fanden die Beamten den gesprengten Geldautomaten vor, wobei zum gegenwärtigen Zeitpunkt unklar ist, ob Geld entwendet wurde. Die Ermittlungen wurden von einem Fachkommissariat des Landeskriminalamts übernommen, wie **berlin.de berichtet**.

Schwerer Angriff auf 23-Jährigen

Nur Stunden zuvor, gegen 22.30 Uhr, ereignete sich ein brutaler Angriff auf der Ahrenshoper Straße. Zeitzeugen berichteten, dass zwei Männer einen 23-jährigen nach einem kurzen Streit angegriffen haben. Einer der Angreifer schnappte sich den Mann in den Schwitzkasten, während der andere auf ihn einschlug. Der junge Mann wurde schwer verletzt und von der Feuerwehr ins Krankenhaus gebracht. Polizeikräfte konnten im Umfeld einen 42-jährigen Verdächtigen festnehmen, der sein Handy am Tatort verloren hatte. Sein Zustand wurde nicht näher beschrieben, allerdings war der Festgenommene alkoholisiert und musste eine Blutentnahme durchführen lassen. Auch gegen ihn und seinen Komplizen läuft nun ein Ermittlungsverfahren wegen gefährlicher Körperverletzung, wie **polizeiberichte-berlin.de berichtet**.

Diese beiden Vorfälle werfen ein Schlaglicht auf die aktuellen Kriminalitätsprobleme in der Gegend, vor allem im Hinblick auf die Sicherheit in öffentlichen Einrichtungen und Straßen. Die Ermittlungen laufen auf Hochtouren, um die Hintergründe und mögliche weitere Beteiligte zu klären.

Details	
Quellen	• www.berlin.de • polizeiberichte-berlin.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de